

# Die sitzende Körperhaltung

Und ich dachte jetzt wird's gemütlich.

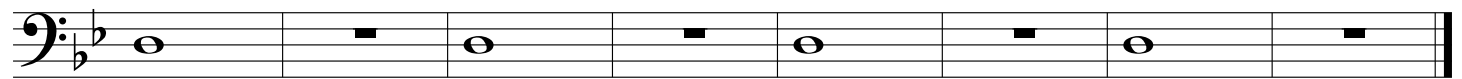


Ein Schwerpunkt der Schule ist das Zusammenspiel. Die Lieder und Spielstücke können nicht nur von gleichen Instrumenten gespielt werden, sondern von einem ganzen Blasorchester mit Schlagzeug.

1. Stelle den Notenständer so, dass der obere Rand des Notenbuches etwa in Augenhöhe ist.
2. Du sollst beim Spielen nicht anlehnen.
3. Sitze aufrecht.
4. Die Füße sind flach auf dem Boden.
5. Wenn du aufrecht sitzt, sollte das Mundstück in Mundhöhe sein.

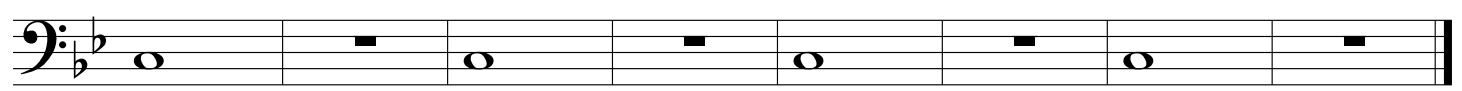
Und nun alle 7

Denke daran: Durch die Mundwinkel einatmen!

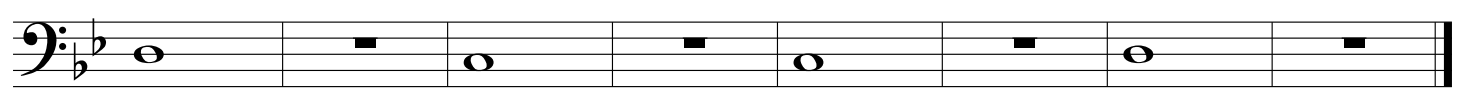


Zähle: 1 - 2 - 3 - 4 1 - 2 - 3 - 4

Super Sound 8



Einmal abwärts und zurück 9



# KAPITEL 4



## Die Bauchatmung

Bei der Bauchatmung sieht man das Ein- und Ausatmen an den Bewegungen des Bauches. Beim Einatmen wölbt sich der Bauch nach außen, beim Ausatmen geht er wieder zurück.

### Atemübungen (liegend)

1. Lege dich auf den Rücken. Entspanne dich und lege eine Hand auf den Bauch. Atme zuerst aus und warte eine Weile, bis die Luft ganz von alleine wieder einströmt. Wenn du einatmest, wölbt sich der Bauch nach oben. Beim Ausatmen geht er wieder zurück. Der Brustkorb bewegt sich dabei nicht. Atme mehrmals ein und aus und fühle mit der Hand die Bewegung des Bauches. Wenn du willst, kannst du diese Atemübung auch mit angezogenen Knien machen.



2. Mache die gleiche Übung, ohne dabei eine Hand auf den Bauch zu legen. Versuche deinen Körperbewegungen nachzuspüren.

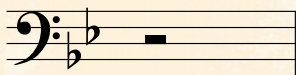
Auf verschiedenen Notenkarten lernt der Schüler die Notenschrift kennen.

## Halbe Note - halbe Pause



Zähle: 1 - 2

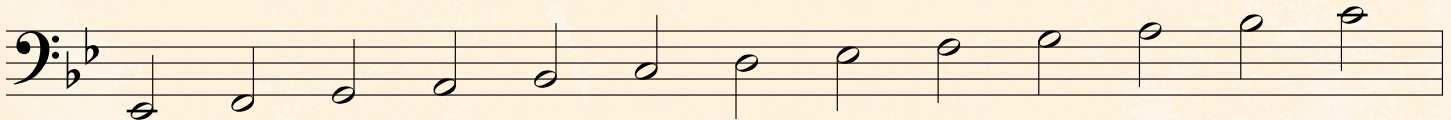
Die **halbe Note** ist hohl und hat einen Notenhals. Bei einer halben Note zählt man bis zwei.




Zähle: 1 - 2

Die **halbe Pause** ist ein kleines schwarzes Rechteck, das über der 3. Linie liegt. Eine halbe Pause ist genau so lang wie eine halbe Note. Bei einer halben Pause zählt man ebenfalls bis zwei.

## Wohin zeigt der Notenhals?



Bei den tieferen Noten ist der Notenhals rechts am Notenkopf und zeigt nach oben. 

Bei den höheren Noten, ab der mittleren Linie, ist der Notenhals links am Notenkopf und zeigt nach unten. 

Ich merke mir einfach den Ton auf der mittleren Linie: Ab da zeigt der Hals nach unten.

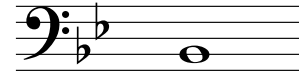


Die ganze Pause und die halbe Pause können ja leicht verwechselt werden. Kennst du den kleinen Unterschied?

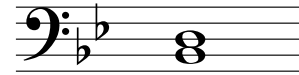


## Einstimmig und zweistimmig

Wenn zwei Spieler gleichzeitig den gleichen Ton spielen, z. B. den Ton *B*, so ist der Klang einstimmig.



Wenn zwei Spieler gleichzeitig zwei verschiedene Töne spielen, z. B. die Töne *B* und *d*, so ist der Klang zweistimmig.



Welcher Klang gefällt dir besser?

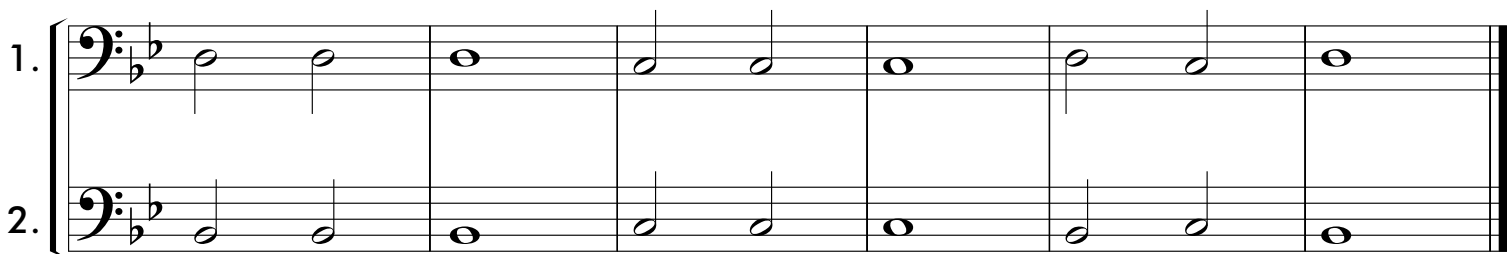


Die musikalischen Gruppenspiele machen den Kindern Spaß und entwickeln das Gehör und das Rhythmusgefühl.

### Klangspiel 13

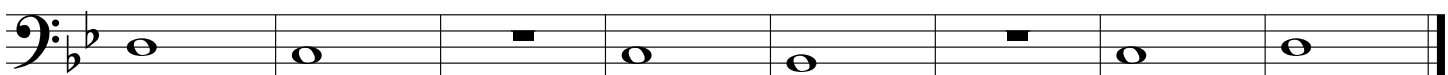
Ein Schüler spielt den Ton *B*. Ein anderer Schüler spielt auch den Ton *B* oder den Ton *d*. Ist der Klang einstimmig oder zweistimmig?

**Erstes Duett** Kannst du hören, wann die Klänge einstimmig und wann sie zweistimmig sind?



Ein **Duett** ist eine Komposition für zwei Instrumente. Jedes Instrument hat eine eigene Stimme.

### Nebeneinander 14

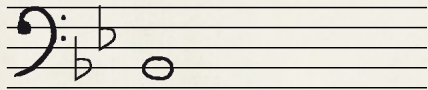


# Noten-Quiz

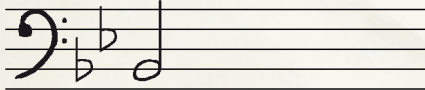
Im Noten-Quiz kann der Schüler das Erlernete praktisch festigen und vertiefen.

## Notenwerte zeichnen

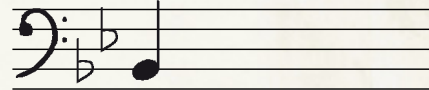
Zeichne vier ganze Noten



vier halbe Noten

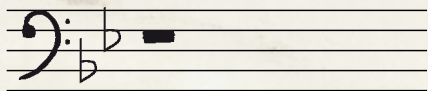


vier Viertelnoten

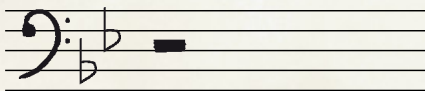


## Pausenwerte zeichnen

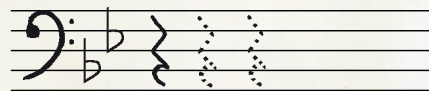
Zeichne vier ganze Pausen



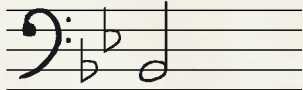
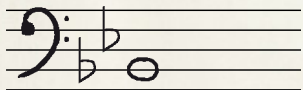
vier halbe Pausen



vier Viertelpausen

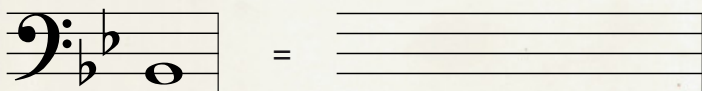


Schreibe neben jeden Notenwert den entsprechenden Pausenwert.

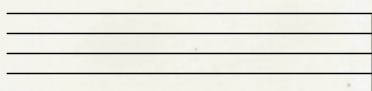


## Was ist gleich lang?

Zeichne zuerst den Bassschlüssel und die beiden b-Vorzeichen an den Anfang der leeren Takte. Zeichne dann die richtigen Noten ein.



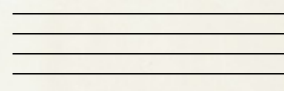
=



(vier Noten)



=



(zwei Noten)

## Notenhäse

Zeichne die Notenhäse an die richtige Stelle.



## Notennamen

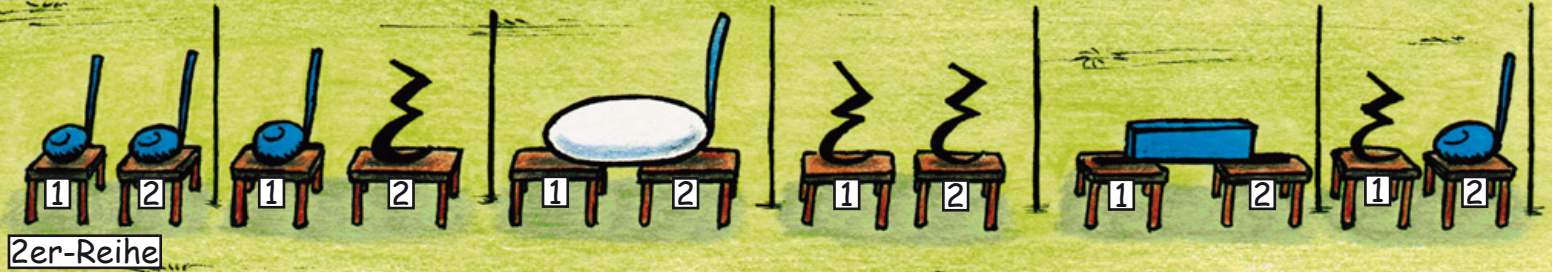
Schreibe die Notennamen unter die Noten.



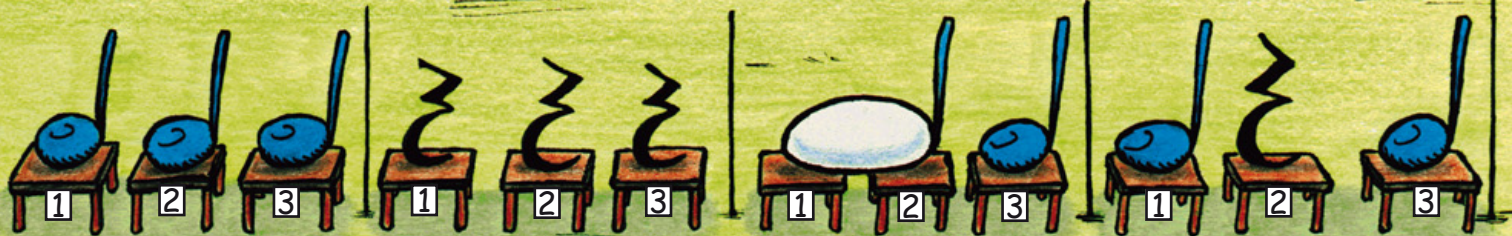
-----

# PLATZKONZERT

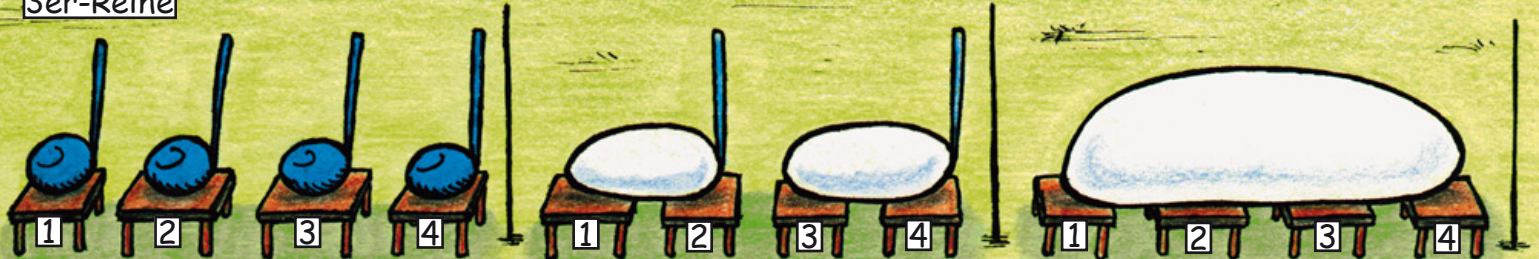
Mit dem Bild „Platzkonzert“ führt Bernhard Koch in das Thema „Taktarten“ ein.



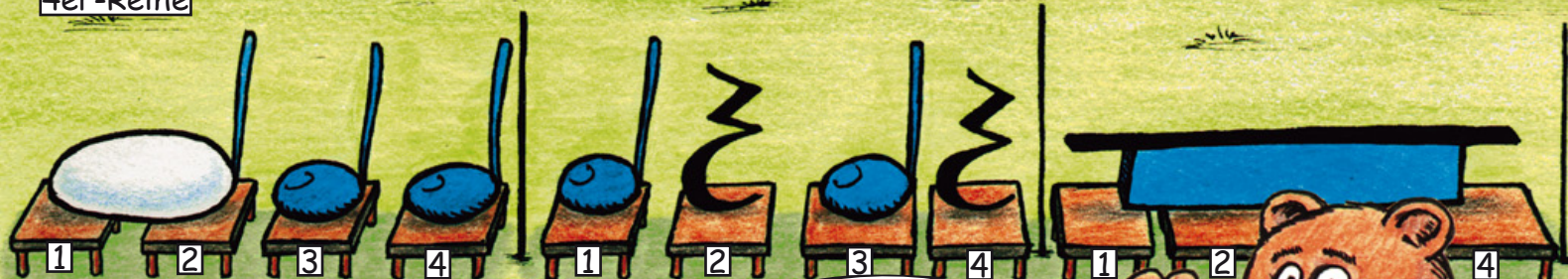
2er-Reihe



3er-Reihe



4er-Reihe



4er-Reihe

Die ganze Note und die ganze Pause machen sich ja ziemlich breit.



Na, machst du mit? Etwas Training tut uns bestimmt gut. Aber: Die Übung zählt nur, wenn die Technik stimmt und die Töne auch schön klingen.



Extras, wie z. B. das Fitness-Training, motivieren den Schüler, seine Technik zu entwickeln.

## Fitness-Training

Fingertraining (Denke an die Juwelen des Bariton-/Euphoniummeisters.)



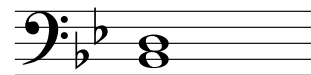
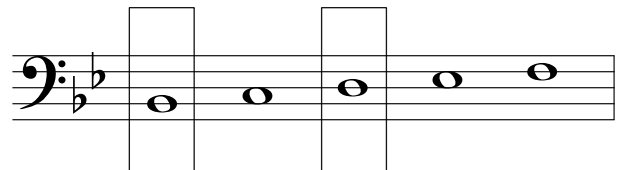
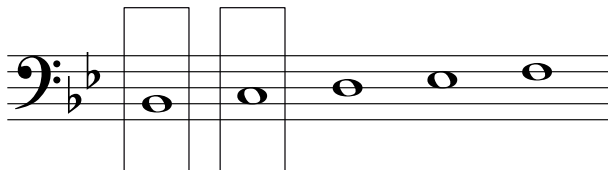
Lippenübung



## Peperoni oder Erdbeere?

Zwei Schüler spielen zwei nebeneinander liegende Töne gleichzeitig, zum Beispiel die Töne B und c. Wie klingt das ?

Zwei Schüler spielen einen Ton und den übernächsten Ton gleichzeitig. Zum Beispiel die Töne B und d. Wie klingt das?



Welcher Klang gefällt dir besser?

Welche Beschreibungen passen besser zu welchem Klang?

Scharf klingend, wohlklingend, ruhig, spannend, giftig, warm, angenehm, unangenehm, interessant, eintönig, grell, schräg, süß. Wie könnte man die Klänge noch bezeichnen?

In der musikalischen Fachsprache wird der Klang links als **dissonant** (gegensätzlich) und der Klang rechts als **konsonant** (zusammenklingend) bezeichnet.

## Fina (Duettfassung)

1.   
Fi - na, un - ser klei - ner Hund, frisst den gan - zen Tag,

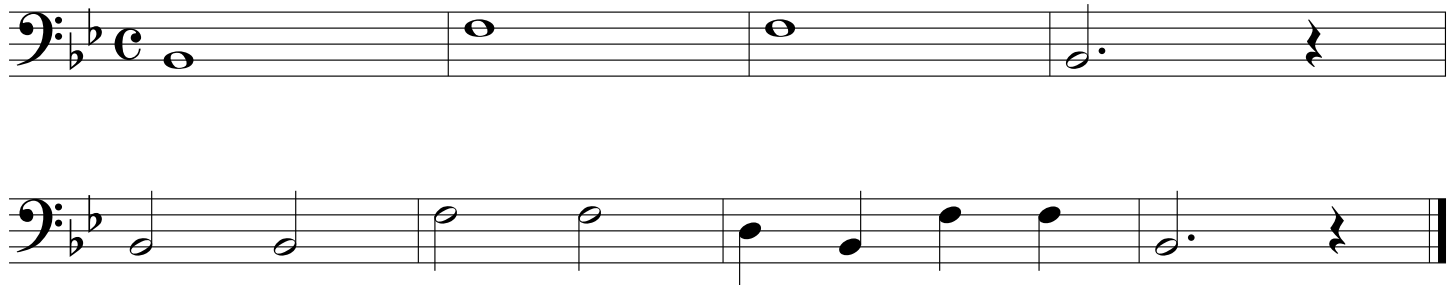
2. 

1.   
ist bald dick und ku - gel - rund, weil sie al - les mag.

2. 

**Spielweise:** Das Stück Fina kann von zwei Instrumenten als Duett gespielt werden. Dann wird die Duettfassung verwendet.  
Für das Zusammenspiel im Orchester muss die Orchesterfassung (die Basstimme) verwendet werden.

## Fina (Orchesterfassung)



Die mehrstimmigen Orchesterstücke wurden so arrangiert, dass sie in verschiedenen Besetzungen gespielt werden können:

- als Duett (1. + 2. Stimme)
- als Trio (1. + 2. + 3. Stimme)
- im vierstimmigen Satz
- mit dem gesamten Blasorchester
- jeweils mit oder ohne Schlaginstrumente

